



Katholische Kirche im WDR

Katholisches Rundfunkreferat beim WDR
Wallrafplatz 7
50667 Köln
Tel. 0221 / 91 29 781
Fax 0221 / 27 84 74 06
www.kirche-im-wdr.de
E-Mail: info@katholisches-rundfunkreferat.de

Die Text-Rechte liegen bei den Autoren und beim Katholischen Rundfunkreferat. Verwendung nur zum privaten Gebrauch!

Kirche in 1Live | 23.05.2015 floatend Uhr | Rike Bartmann

Geistgesteuert

Oh man, ich bin manchmal echt verplant. Dann schick ich ne Mail auf den allerallerletzten Drücker ab, rausche fünf Minuten zu spät in n wichtiges Meeting oder denk mir "oops, ich bin ja in zwei Minuten verabredet". Das passiert mir fast jeden Tag und so langsam hab ich mich selber daran gewöhnt. Ich find's furchtbar nervig, aber so bin ich halt.

Irgendwie schaff ich es ja doch immer noch und überhaupt – unter Druck krieg ich alles noch besser hin. Und ich glaub, ich hab da mittlerweile auch nen Grund für gefunden. Etwas, das grade an diesem Wochenende total nahe liegt. Es ist Pfingstweekenende – daher habt Ihr einen Tag frei! Und an Pfingsten feiern die Christen den Heiligen Geist. An den glaube ich.

Und dass er weht, wo er will, egal ob mir das grade gut in den Kram passt oder überhaupt nicht. Für mich hat das auch was total Vertrautes. Ich selber hab grad nicht alles auf dem Schirm, aber da gibt's jemanden, der mich im Blick hat. Der mir seinen Geist schickt und mich irgendwie begleitet. Mich nicht aus den Augen verliert. Bestimmt denkt Gott sich "ach ja, die Rike, die wollte ja noch Wäsche waschen und einkaufen und den Koffer packen, ich schick mal meinen Geist zu ihr."

Und so krieg ich doch immer irgendwie alles auf die Kette, zwar auf den letzten Drücker, aber immerhin.

Rike Bartmann, Münster

Oh man, ich bin manchmal echt verplant. Dann schick ich ne Mail auf den allerallerletzten Drücker ab, rausche fünf Minuten zu spät in n wichtiges Meeting oder denk mir "oops, ich bin ja in zwei Minuten verabredet". Das passiert mir fast jeden Tag und so langsam hab ich mich selber daran gewöhnt. Ich find's furchtbar nervig, aber so bin ich halt.

Irgendwie schaff ich es ja doch immer noch und überhaupt – unter Druck krieg ich alles noch besser hin. Und ich glaub, ich hab da mittlerweile auch nen Grund für gefunden. Etwas, das grade an diesem Wochenende total nahe liegt. Es ist Pfingstweekenende – daher habt Ihr einen Tag frei! Und an Pfingsten feiern die Christen den Heiligen Geist. An den glaube ich.

Und dass er weht, wo er will, egal ob mir das grade gut in den Kram passt oder überhaupt nicht. Für mich hat das auch was total Vertrautes. Ich selber hab grad nicht alles auf dem Schirm, aber da gibt's jemanden, der mich im Blick hat. Der mir seinen Geist schickt und mich irgendwie begleitet. Mich nicht aus den Augen verliert. Bestimmt denkt Gott sich "ach ja, die Rike, die wollte ja noch Wäsche waschen und einkaufen und den Koffer packen, ich schick mal meinen Geist zu ihr."

Und so krieg ich doch immer irgendwie alles auf die Kette, zwar auf den letzten Drücker, aber immerhin.

Rike Bartmann, Münster

Bildrechte: Ilz west (flickr) (CC BY 2.0)